

SAP SOLUTION MANAGER

Testmanagement

okadis Consulting GmbH

Frankfurter Str. 80-82
65760 Eschborn

Telefon: +49 (69) 74 74 885 – 0
E-Mail: info@okadis.de
Internet: www.okadis.de

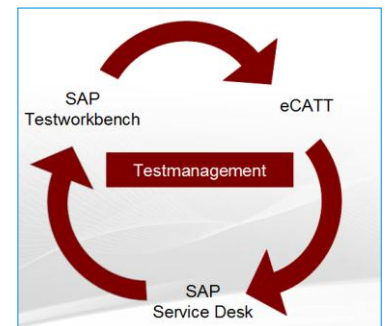
Der SAP Solution Manager bietet vielfältige Werkzeuge zur Verwaltung von IT-Lösungen über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg.

Mit den integrierten Anwendungen Service Desk, Testworkbench und eCATT stehen hierbei Funktionalitäten zur Verfügung, die insbesondere das **Testmanagement** effizient unterstützen und beispielsweise bei Releasewechsel-, Schnittstellen- oder Software-Einführungsprojekten eingesetzt werden können.

VORGEHENSWEISE

Zu Beginn eines Releasewechselprojektes werden die detaillierten Anforderungen des Kunden für die Funktionen des Testmanagements im SAP Solution Manager geklärt. Anschließend werden die Anwendungen konfiguriert (Customizing) und für den produktiven Einsatz vorbereitet.

- Mit der SAP **Testworkbench** lassen sich die Tests planen und die Testfälle zentral verwalten. Sowohl Test-Mitarbeiter wie auch Test-Manager haben dadurch stets einen aktuellen Überblick über den Status der Tests.
- Über die Anwendung **eCATT** (extended Computer Aided Test Tool) können die festgelegten Testfälle erstellt, geplant und (mehrfach) automatisiert abgespielt werden.
- Der SAP **Service Desk** bietet alle Funktionen eines modernen Ticketsystems, so dass es für die Tester möglich ist, aus allen angebotenen SAP-Testsystemen heraus, Problem-Meldungen zu erfassen, welche anschließend zentral von der Support-Abteilung bearbeitet und verwaltet werden können.



ERGEBNISSE UND NUTZEN

Die Entscheidung für den SAP Solution Manager zur Verwaltung des Testmanagements liefert im Projektverlauf schnell spürbaren Nutzen:

- Die SAP Solution Manager Anwendungen sind vollständig im SAP System integriert und verursachen keine zusätzlichen Lizenzkosten.
- Die Einrichtung des SAP Solution Managers durch okadis kann schnell und ohne große Reibungsverluste vor dem tatsächlichen Projektstart erfolgen.
- Aufgrund gewohnter SAP-Oberflächen kann der Schulungsaufwand für die Testteilnehmer gering gehalten werden.
- Die angelegten Testfälle können mehrfach wieder verwendet werden, so dass sich der einmalige Aufwand zum Erstellen der Testfälle im Projektverlauf schnell bezahlt machen wird.
- Der SAP Service Desk kann über das Einführungsprojekt hinaus auch im laufenden Betrieb als Tickettool eingesetzt werden, so dass von Beginn an die Akzeptanz der Anwender gewährleistet bleibt.

HIGHLIGHTS

- Integriertes Testmanagement in SAP
- Individuelle Konfiguration der Funktionalitäten
- Übergreifende Abdeckung des Product-Lifecycle
- Einsatz als Service Desk auch im Tagesbetrieb möglich
- Lizenzfreie Nutzung des SAP Solution Managers